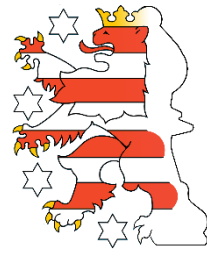


Protokoll Thüringer Schachjugend



Art der Sitzung:

außerordentlicher Jugendtag 2024

Datum: 31.08.2024

Übersicht zur Tagesordnung

TOP	Inhalt
1.	Eröffnung und Begrüßung
2.	Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigten
3.	Bestätigung der Tagesordnung
4.	Kurzberichte des Vorstandes (mündlich)
5.	Wahl des Wahlausschusses
6.	Entlastung des 1. Vorsitzenden
7.	Wahlen (Die Kandidaten stellen sich vorab auf der Homepage vor) • 1. Vorsitzender • Jugendsprecher
8.	Beschlüsse zu Ordnungsänderungen
9.	Beschlüsse zu weiteren vorliegenden Anträgen
10.	Sonstiges

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung
	• Der Vorstand vertreten durch Stefan Koch begrüßt alle Anwesenden. • Einstimmig wird beschlossen, dass N. Trott Protokoll schreibt • Dank an W. Renner für Feststellung der Delegierten und ihrer Stimmenanteile
TOP 2	Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigten
	• Kreisdelegiertenstimme: 24 • Vorstandsstimmen: 6 von 8 / Nach der Wahl 8 von 8 • Anwesenheit der Stimmberechtigten: 30 von 52 / Nach der Wahl 32 von 52 • Einfache Mehrheit: 16/ Nach der Wahl 17 • 2/3 Mehrheit: 20 / Nach der Wahl 21 • Stimmenthaltungen zählen als gültige Stimmen (JOrd)
TOP 3	Beschluss der Tagesordnung
	Die Tagesordnung ist einstimmig bestätigt.
TOP 4	Kurzberichte des Vorstandes (mündlich)
	2. Vorsitzender: • Bericht DEM: Leistung der Spieler Verbesserungswürdig. Organisation lief gut, Betreuung durch das Trainer Team wurde positiv bewertet. • MDVM steht an: Die Organisation verläuft bisher gut koordiniert • DLM: Vorbereitung läuft: Mannschaft ist ausgewählt Spielleiter: • Dankt allen Beteiligten, die die Ordnungsänderungen mit ihm bearbeitet und abgestimmt haben. Presse: • Änderungen, die zum Jugendtag im Frühjahr, für die thsj.de angekündigt wurden, wurden zurückgenommen. • Newsletter wurde nicht eingerichtet, da sich lediglich ein Interessent gemeldet hatte • Aufgrund des fehlenden Updates können Fehler auf der Seite entstehen. Bitte um Verständnis Schulschach: • Schach AG's arbeiten vermehrt mit Methodikas , auch außerhalb von Thüringen • 2 Weiterbildungsveranstaltungen über das Thillm sind geplant. 1. Für Menschen, die eine AG erstmals beginnen möchten 2. Aufbaukurs, für Menschen, die bereits eine AG leiten • Der Arbeitskreis Schulschach stellt die Thüringer Schacholympiade als neues Projekt vor. Es soll ein Schulschachturnier für Anfänger sein, damit diese Turniererfahrungen sammeln und motiviert für größere Turniere werden. Geplant ist ein Duo-Modus (Mannschaft mit 2 Personen). Das Turnier ist als Zusatzangebot angedacht. Unabhängig davon findet die Thüringer Schulschachmeisterschaft im gewohnten Rahmen statt.

	Mädchenwart: • 14/15.12. findet der Mädchen Grandprix mit Sachsen zusammen statt. Finanzwart: • Zuschüsse sind eingegangen • Bedankt sich für die gut funktionierende Zusammenarbeit • Kontostand ist positiv
	Aussprache zu den Berichten
	• Frage von Karsten Hoffmann zum Update der Internetseite für Unterstützung bzw. Personenwechsel – Vorstand arbeitet an einer Lösungsfindung. Zur Präsidiumssitzung des ThSB wird dieser Punkt nochmal thematisiert, da es sich hierbei ebenfalls um ein ThSB Thema handelt
TOP 7	Wahl des Wahlausschusses
	Kandidaten: • Karsten Hoffmann • Wolfgang Renner einstimmig gewählt
TOP 8	Entlastung des 1. Vorsitzenden
	Vorabinformationen zum Rücktritt • Rücktrittsschreiben liegt vor • Offene Forderungen liegen nicht mehr vor Abstimmung • 1 Enthaltung • 29 Stimmung für die Entlastung • M. Horatscheck ist als 1. Vorsitzender entlastet.
TOP 9	• Wahlen (Die Kandidaten stellen sich vorab auf der Homepage vor)
	• Offene Abstimmung wird nach Abfrage durch den Wahlausschuss von allen Beteiligten befürwortet Abstimmung: Wahl des 1. Vorsitzenden • 29 Dafür-Stimmen • 0 Gegenstimmen • 1 Enthaltung • Richard Scheftlein ist zum 1. Vorsitzenden gewählt Abstimmung: Wahl des Jugendsprechers • 30 Dafür-Stimmen • 0 Gegenstimmen • 0 Enthaltung • Sara Reichel ist als Jugendsprecherin gewählt

TOP 10	Beschlüsse zu Ordnungsänderungen
	• Ordnungsänderung des Spielleiters Thüringer Mannschaftsmeisterschaften werden offen gestaltet und orientieren sich an den Ordnungen zur MDVM -Anmerkung W. Renner: ○ Vorschlag zu Punkt 6.3: Letzter Satz soll gestrichen werden. Die „ungültige Anzahl von 7 Mannschaften entfällt somit, dies ist rechtlich eine bessere Formulierung, Falls im Falle eines Ausfalls notgedrungen 7 Mannschaften entstehen. Die Anzahl von 7 Mannschaften sollte bei der Anmeldung dennoch nicht zugelassen sein, da der Spielmodus sonst schwieriger ist. – Delegierte und Vorstand befürworten diesen Vorschlag. Der Letzte Satz unter Punkt 6.3 wird gestrichen. Weitere Ausführungen dazu werden nicht in den Punkt 6.3 hinzugefügt ○ Unter Punkt 6.7 könnte der DWZ Schnitt verzerrt werden. – Antwort: Der Meldestichtag ist ausschlaggebend für den DWZ Schnitt. – Konsens dazu: Beobachtung wie sich dies entwickelt und wenn es ausgenutzt wird, werden entsprechende Maßnahmen eingeleitet. -Anmerkung S. Taudte ○ Unter Punkt 7.2. sollte „Gastspielerin“ für U20w hinzugefügt werden Abstimmung: Einstimmig wird der Antrag inkl. der der besprochen Änderungen angepasst und entsprechend veröffentlicht • Jahrgangseinteilungen für die Schulen (an die Ordnung der DSJ angepasst) – Anmerkung M. Nagel und S. Taudte ○ Punkt 9.1, bitte ändern auf „verschiedene Wettkampfklassen“ ○ Einen neuen Punkt hinzufügen hinter 9.5. nur für Mädchen und Schülerinnen (WK G M) formulieren. Dann ist es konform mit den Regelungen der DSJ. Alle weiteren Punkte müssen entsprechend in der Nummerierung angepasst werden. Abstimmung: Einstimmig wird der Antrag inkl. der der besprochen Änderungen angepasst und entsprechend veröffentlicht
TOP 11	Beschlüsse zu weiteren vorliegenden Anträgen
	Schulschach. Inklusionsprojekt wird mit 1.000€ über Methodika gefördert. Dieses Geld kommt vom LSB und wurde bereits gezahlt Dieser Antrag über 1.000€ ist für die Schulschacholympiade gedacht. Turnierbedingungen: 1 Tag Schnellschach mit Vorrunden und einer Endrunde, Schulveranstaltung, Geplant als Duoturnier (2er-Mannschaften) Eisenach, Weimar, Stadtilm geplant für die Vorrunden.

	Anmerkungen S. Taudte. extra Turnier – kein Ersatz für THSSM Wo kommt das Geld her? Ggf. vom Ministerium („Jugend trainiert für Olympia“): ab 2025. ansonsten über Thsj - finanziell machbar Anmerkungen W. Renner: Vorstandsthema – bitte selber entscheiden. Verweis des Antrags an den Vorstand. Einstimmig beschlossen
TOP 14	Sonstiges
	• T.: M. Horatscheck ist nicht mehr Jugendwart für den Schachbezirk Ost. Thomas Walther übernimmt diese Position. • K. Hofmann schlägt vor, dass die ThSj einen unverbindlichen Rahmenterminplan vorgibt, damit Jugendpunktspiele aus unterschiedlichen Schachbezirken nicht mit Turnieren in Thüringen kollidieren. Bezirke können trotzdem selbst entscheiden. Einen Rahmen als Vorschlag abstecken wäre ggf. eine Gute Möglichkeit, um Überschneidungen von Spielmöglichkeiten zu reduzieren. – Entscheidung darüber sollte spätestens zum Jugendtag stehen und wird in der Spielkommissionssitzung THSJ nach THSB Spielkommissionssitzung angesetzt.
TOP 15	Schlusswort R. Scheftlein
	R. Scheftlein, bedankt sich für die Teilnahme und Mitarbeit und verabschiedet die Deligierten

Protokollantin: Natalia Trott

31.08.2024, Erfurt